

Niederschrift

(NatB/005/2018)

über die 5. Sitzung des Naturschutzbeirates am Dienstag, dem 18.09.2018, 16.00 Uhr

Die Vorsitzende eröffnet und begrüßt die Anwesenden.

Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

TOP 1 - Vorstellung Grünkonzept;
Sachvortrag: Her Redel, EB 77

TOP 2- Anfragen/Sonstiges

TOP 1- Vorstellung Grünkonzept Sachvortrag: Herr Redel, EB 77

Herr Redel erläutert, dass die Erstellung des Grünkonzepts in die letzte Phase seiner Erstellung geht. Im Dezember wird es noch eine Bürgerinformationsveranstaltung geben. Die 1. Phase war die Bestandserfassung, danach kam die Analyse und Bewertung der Themenfelder, die dann letztendlich im Konzeptpapier enden. Für die Erstellung wurde das Berliner Planungsbüro bgmr beauftragt. Aufgabe und Ziel ist es, unter ökologischen, ökonomischen und stadtplanerischen Gesichtspunkten langfristig wirkende Maßnahmen für Grün in Erlangen festzulegen.

Grundgedanke für die Bürgerbeteiligung war, dass alle gesellschaftlichen Gruppen, die Bezug zu dem Thema haben, mit eingebunden werden sollten. Dazu wurden Vertreter von Interessensgruppen zu den verschiedenen Workshops, z.B. Naturschutzverbände, Senioren, Studenten, Sportvereine, etc., eingeladen. Es ging dabei nicht nur um Anregungen, sondern auch um die Abfragung von Meinungen zu einzelnen Punkten. Damit will man erreichen, dass das Konzept auf „breiten Schultern“ gestellt wird. Vor den jeweiligen Bürgerworkshops fanden die Workshops für die Verwaltung statt. Im Ergebnis soll dadurch das Fachwissen der Verwaltung mit den Schwerpunkten der Bürgerschaft zusammengefügt werden.

Es liegt nun ein Aktionsplan „Grün in Erlangen 2018 – ein Zukunftskonzept“ mit 12 Projekten vor, davon sind vier Maßnahmen kurz- bis mittelfristig (2018 – 2023) und 8 Maßnahmen mittel- bis langfristig (2023 – 2030) angelegt. Dieser Plan wird am 20.11.2018 in der öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung vorgestellt. Am 04.12.2018 ist die Beschlussfassung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss/Werkausschuss EB77 vorgesehen und am 06.12.2018 erfolgt eine Mitteilung zur Kenntnisnahme im Stadtrat.

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie am Montag die Fraktionen besuchen wird, um diese über das Konzept zu informieren.

Herr Grasse führt an, dass die Stadt Nürnberg ebenfalls ein Grünkonzept erstellt hat. Dabei wird von einem Richtwert von 20 m² Grünfläche/Einwohner ausgegangen. Welchen Richtwert legt Erlangen zu Grunde? Laut Herrn Redel sind die Werte schwer zu vergleichen, da die Stadt Erlangen

einen Bestandwert und nicht Richtwert von 15 m² öffentliche Grünfläche/Einwohner ermittelt hat. Setzt man beispielsweise die gesamte Grünfläche (z.B. Wälder) an, denn beträgt der Wert 687 m² Grünfläche/Einwohner.


Auf Rückfrage von Herrn Ebersberger teilt Herr Redel mit, dass für die erste Umsetzungsphase als grober Rahmen von 5 Mio. Euro ausgegangen wird.

Der Naturschutzbeirat nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 2 – Anfragen/Sonstiges

Die nächste Sitzung des Naturschutzbeirates findet am Dienstag, den 20.11.2018 um 16:00 Uhr statt. Am gleichen Tag ist um 18:00 Uhr die Bürgerinformationsveranstaltung zum Grünkonzept. Aus diesem Grund wird die Sitzung im Baubetriebshof in der Stintzingstraße 46 sein.

Sitzungsende: 16:50 Uhr.

Die Vorsitzende

Lender-Cassens

Die Schriftführerin:


Schüpferling